

نص بيان مدينة بون ضد العنصرية

Bonner Erklärung gegen Rassismus

Bonn'un ırkçılığa karşı deklarasyonu

Bonn Declaration Against Racism

Bonner Erklärung gegen Rassismus

La declaración de Bonn en contra del racismo

Боннское заявление против расизма.

La déclaration de Bonn contre le racisme

波恩反种族主义宣言

Боннское заявление против расизма.

Kontakt und Information:

Stadt Bonn
Integrationsbeauftragte
Stabsstelle Integration
Altes Rathaus/Markt
53111 Bonn
Telefon 77 31 01
Fax 77 32 15
E-Mail: integrationsbeauftragte@bonn.de
www.bonn.de

Herausgeber:

Der Oberbürgermeister der Bundesstadt Bonn/
Stabsstelle Integration/Presseamt
Oktober 2009



DIE GRUNDRECHTE

Art. 2: (1) Jeder hat das Recht auf die freie Entfaltung seiner Persönlichkeit, soweit er nicht die Rechte anderer verletzt und nicht gegen die verfassungsmäßige Ordnung oder das Sittengesetz verstößt.

(2) Jeder hat das Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit. Die Freiheit der Person darf nur auf Grund eines Gesetzes eingegriffen werden.

Art. 3: (1) Alle Menschen sind vor dem Gesetz gleich.

(3) Niemand darf wegen seines Geschlechtes, seiner Abstammung, seiner Rasse, seiner Sprache, seiner Heimat und Herkunft, seines Glaubens, seiner religiösen oder politischen Anschauungen benachteiligt oder bevorzugt werden. Niemand darf wegen seiner Behinderung benachteiligt werden.

Art. 4: (1) Die Freiheit des Glaubens, des Gewissens und die Freiheit des religiösen und weltanschaulichen Bekenntnisses sind unverletzlich.

(2) Die ungestörte Religionsausübung wird gewährleistet.

Bonner Erklärung
deklarasyonu • La
La déclaration de Bonn
Bonn Declaration Against
Боннское заявление против расизма
gen Rassismus • Bonn'un ırkçılığa karşı
La declaración de Bonn contre de racisme
de Bonn contre le racisme • Bonn Declaration Against
Боннское заявление против расизма • Bonner Erklärung
La declaración de Bonn en contra del racismo • La décl
de Bonn contre le racisme • Bonn Declaration Against

Bonner Erklärung gegen Rassismus

„Bonn ist eine Stadt, die geprägt ist von einer Vielfalt der Sprachen, Kulturen und Religionen.

Wir, Bürgerinnen und Bürger in Bonn, schätzen die in unserer Stadt vorhandene Vielfalt der Menschen mit ihren Talenten und Fähigkeiten; wir wollen in einem Prozess der gegenseitigen Verständigung gemeinsam eine Stadt gestalten, die frei von Vorurteilen ist und in der ein Klima der Akzeptanz und des gegenseitigen Vertrauens herrscht. Alle Menschen in unserer Stadt sollen Wertschätzung erfahren, unabhängig von Geschlecht, Rasse, Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter, sexueller Orientierung und Identität.

Gemeinsam mit den Institutionen in unserer Stadt (Kindergärten, Schulen, Einrichtungen, Organisationen, Betriebe und Verwaltungen) wollen wir entsprechende Leitbilder auf der Grundlage gemeinsamer freiheitlicher Normen und Regeln verfolgen und Auskunft über unsere Aktivitäten zur Förderung der Vielfalt geben. Gemeinsam wollen wir eine interkulturelle Orientierung und Öffnung unserer Einrichtungen, die politische Partizipation und gleichberechtigte Teilhabe an Entscheidungen und die Sprachkompetenzen im Deutschen und in den Herkunftssprachen fördern, den Dialog, da, wo es noch Probleme gibt, intensivieren.

Wir gehen in unserer Stadt entschieden gegen Gewalt, Diskriminierung, Ausgrenzung und Rassismus vor. Dazu unterstützt unsere Stadt die Bildungsarbeit aller Institutionen durch Bereitstellung von geeigneten Materialien und die Durchführung von Aufklärungsmaßnahmen. Wir bringen unsere gemeinsame Haltung gegenüber Gruppierungen und Organisationen zum Ausdruck, die sich erkennbar nicht von Diskriminierung, Gewalt und Rassismus distanzieren. Die Mitglieder unseres Stadtrates und der Bezirksvertretungen haben erklärt, sich persönlich offensiv gegen Gewalt, Diskriminierung und Rassismus einzusetzen.“

Die „Bonner Erklärung gegen Rassismus“ wurde auf Initiative von Bonner Schülerinnen und Schülern am 25. Juni 2009 vom Rat der Stadt Bonn beschlossen. Sie liegt in Deutsch, in den UN-Sprachen Chinesisch, Englisch, Französisch, Russisch und Spanisch sowie in Türkisch und Arabisch vor.

نص بيان مدينة بون ضد العنصرية

تتميز مدينة بون بتنوع لغاتها، ثقافتها وأديانها، ونحن مواطنو بون نقدر التنوع البشري في هذه المدينة بكل مواهبه كما نود جميعا الوصول الى خلق مدينة بعيدة عن الأفكار المسبقة من خلال التفاهم بين أفرادها في جو يعمه الإعتراف و الثقة المتبادلين. على كل واحد من سكان مدينة بون الحفاظ على مبدأ تقدير الذات بغض النظر عن الجنس، العرق، الجنسية، السن، الميول الجنسي أو الهوية.

نريد جميعا بالتعاون مع المؤسسات في مدينتنا (حدائق الأطفال، المدارس، المرافق العامة، الجمعيات، المعامل والمرافق الإدارية) إتباع النماذج المبدئية الملائمة، المبنية على قيم وقواعد مستقلة مشتركة، كما نريد الإطلاع عن أنشطتنا لتشجيع التنوع. إننا نطمح أجمعين إلى الوصول إلى توجه بين الثقافات ودعم إنفتاح مرافقنا، إضافة إلى تشجيع المشاركة السياسية المتساوية في إتخاذ القرارات وتشجيع اللغة الألمانية إلى جانب اللغات الأم كما نود تقوية الحوار حسب المشاكل المطروحة.

إننا نواجه بكل حزم أي نوع من العنف التمييز التهميش أو العنصرية ولتحقيق ذلك تدعم مدينتنا العمل التربوي لكل المؤسسات عبر توفير الوسائل المناسبة وإتخاذ إجراءات التوعية اللازمة كما أننا نيدي موقفنا المشترك بوضوح تجاه الجمعيات والمنظمات التي لاتتحفظ جليا مع التمييز، العنف و العنصرية، ولقد أقر أعضاء مجلس البلدية ونواب المحافظات عملهم شخصيا على مواجهة العنف، التمييز والعنصرية

لقد تم إصدار نصّ البيان ضد العنصرية في 25 يونيو سنة 2009 بمبادرة من تلميذات و تلاميذ مدينة بون من طرف مجلس المدينة.

ويتواجد نص هذا البيان باللغة الألمانية و لغات الأمم المتحدة التالية: الصينية، الإنجليزية، الفرنسية والروسية إضافة لكل من اللغة التركية و العربية.